



LAG WfbM

Landesarbeitsgemeinschaft
Werkstätten für behinderte Menschen



Ausloten – Segel setzen – andocken

Gelungene Kooperationen beruflicher Bildung in eine inklusive Arbeitswelt

1. Referentin: Monika Slowik, Diplomsozialpädagogin, Elbe-Werkstätten
2. Referentin: Maren Naeve Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin B. A., Campus Uhlenhorst

Digitale Werkstättenmesse Nürnberg. 14.04.2021

Ausloten – Segel setzen – andocken

Gelungene Kooperationen beruflicher Bildung in eine inklusive Arbeitswelt

Was erwartet Sie heute?

- Kurzvorstellung des Campus Uhlenhorst
- Kurzvorstellung des Bereichs Kitahelfer*in der Elbe-Werkstätten
- Interviewfilm mit Julia Holz, Kitahelferin der Elbe-Werkstätten
- Ausloten - und täglich die Segel neu setzen
- Andocken - Worin ist der Erfolg der Kooperationen mit den Betrieben begründet?
- Interviewfilm mit Leonhard Soyka, ehemaliger Teilnehmer am Campus Uhlenhorst
- Hohe Wellen bereiten Schwierigkeiten beim Segeln?
- ...und dann noch eine steife Brise dazu!
- Neue Häfen ansteuern - Was wünschen wir uns für die Zukunft?
- Welche Fragen haben Sie?

Ausloten – Segel setzen – andocken

Gelungene Kooperationen beruflicher Bildung in eine inklusive Arbeitswelt



Eine Bildungseinrichtung im Verbund von:



Am Campus lernen Jugendliche und junge Erwachsene mit Lernbeeinträchtigungen, die das 10 bzw. 12 Schulbesuchsjahr abgeschlossen haben:

- als Schüler*in im 11./ 12. Schulbesuchsjahr der Bugenhagenschule
- als Teilnehmer*in im Berufsbildungsbereich der alsterarbeit gGmbH auf Praktikumsplätzen vorwiegend in Firmen des ersten Arbeitsmarktes

Ausloten – Segel setzen – andocken

Gelungene Kooperationen beruflicher Bildung in eine inklusive Arbeitswelt



Arbeit Inklusiv – Helfer*innen in Kindertagesstätten

Ein Angebot der Elbe-Werkstätten GmbH in Kooperation mit Trägern und Einrichtungen der Kindertagesstätten in Hamburg:

- Wertschätzung, Anerkennung und gut durchdachte Rahmenbedingungen lassen Menschen über sich hinauswachsen.
- Für Helfer*innen in Kindertagesstätten bedeutet dies, dass Menschen mit Behinderungen in der Tagesbetreuung von Kindern einen Beschäftigungsplatz finden können.
- Helfer*innen in Kindertagesstätten arbeiten und unterstützen die Erzieher*innen immer als zusätzliche Kraft. Sie arbeiten vorwiegend im pädagogischen Bereich.

Ausloten – Segel setzen – andocken

Gelungene Kooperationen beruflicher Bildung in eine inklusive Arbeitswelt

➤ Film Julia

Ausloten – Segel setzen – andocken

Gelungene Kooperationen beruflicher Bildung in eine inklusive Arbeitswelt

Ausloten – und täglich die Segel neu setzen

- Überzeugungsarbeit bei Betrieben:
 - informieren
 - Vorurteile abbauen
 - für die Zusammenarbeit mit Menschen mit Behinderung begeistern
 - immer als Ansprechpartner*in zur Verfügung stehen
 - individuelle Lösungen finden

Ausloten – Segel setzen – andocken

Gelungene Kooperationen beruflicher Bildung in eine inklusive Arbeitswelt

Andocken - Worin ist der Erfolg der Kooperationen mit den Betrieben begründet?

- Enge und langfristig angelegte pädagogische Begleitung
- Gute Infrastruktur und kurze Wege im Stadtstaat Hamburg
- Gute Zusammenarbeit mit Institutionen anderer Lebensbereiche (Wohnen, pädagogische Betreuung, Berufsschule etc.)
- Zahlreiche Optionen innerhalb des Trägers (Elbe-Werkstätten/alsterarbeit) wenn das eigentliche Ziel nicht erreicht werden kann

Ausloten – Segel setzen – andocken

Gelungene Kooperationen beruflicher Bildung in eine inklusive Arbeitswelt

➤ Film Leonhard

Ausloten – Segel setzen – andocken

Gelungene Kooperationen beruflicher Bildung in eine inklusive Arbeitswelt

Hohe Wellen bereiten Schwierigkeiten beim Segeln!

- Betriebe haben hohe Ansprüche auch an Menschen mit Behinderung
 - „alle müssen alles können“
 - Tendenz zur Überforderung

- Inklusive Arbeitsverhältnisse passen nicht für alle Menschen mit Behinderung
 - Was wünschen sich die Klient*innen?
 - Was wünscht sich Eltern und Betreuer*innen?

Ausloten – Segel setzen – andocken

Gelungene Kooperationen beruflicher Bildung in eine inklusive Arbeitswelt

... und dann noch eine steife Brise dazu!

➤ Corona

- Betriebe sind geschlossen, haben keine Kapazitäten oder aufgrund der Hygiene- und Schutzmaßnahmen keine Möglichkeiten für Beschäftigung und Erprobungen
- Der Arbeitsalltag verändert sich massiv (Arbeitsrhythmus, Maskenpflicht, Räumlichkeiten, Kontakte)

Ausloten – Segel setzen – andocken

Gelungene Kooperationen beruflicher Bildung in eine inklusive Arbeitswelt

Neue Häfen ansteuern - Was wünschen wir uns für die Zukunft?

- Keine anerkannten Abschlüsse – Zertifizierte Weiterbildungen!
- Budget für Arbeit - immer im Blick haben
- Hochwertige Fortbildungsangebote – inklusiv
- Für Interessent*innen mit erhöhtem Bedarf mehr Möglichkeiten schaffen
- Neue Arbeitsbereiche erschließen
 - Hortbetreuung (Kitahelfer*innen)
 - Begleitung in Grundschulen

Ausloten – Segel setzen – andocken

Gelungene Kooperationen beruflicher Bildung in eine inklusive Arbeitswelt

Welche Fragen haben Sie?



Ausloten – Segel setzen – andocken

Gelungene Kooperationen beruflicher Bildung in eine inklusive Arbeitswelt

Kontaktdaten der Referenten:

Monika Slowik

Elbe-Werkstätten, Standort Ost

Rahel-Varnhagen-Weg 39, 21035 Hamburg

Telefon 040/428 68-5010, E-Mail: monika.slowik@elbe-werkstaetten.de

Maren Naeve

Campus Uhlenhorst

Heinrich-Hertz-Str. 72, 22085 Hamburg

Telefon: 040/22927461, 0173/9918450, E-Mail: maren.naeve@alsterarbeit.de